

Büro des Bürgermeisters Pressestelle

Rathausstraße 6, 48268 Greven
Sammelrufnummer: 02571 920-123
pressestelle@stadt-greven.de
www.greven.net

22. September 2022

Heimatpreis 2022 – Jetzt bewerben!

Am 14. November verleiht die Stadt Greven erstmals den Heimat-Preis. Ausgezeichnet wird herausragendes und beispielhaftes Engagement in Greven, das die Gemeinschaft und das Zusammenleben aller Bürger*innen unterstützt. Die Landesregierung fördert den Heimat-Preis mit 5.000 Euro Preisgeld.

Ab sofort können sich Interessierte um den Preis bewerben oder eine Person/einen Verein vorschlagen, die bzw. der Großartiges für Greven leistet. Der Heimat-Preis richtet sich an alle, die sich ehrenamtlich engagieren: Vereine, Initiativen, Organisationen, Institutionen oder Privatpersonen. Wichtig ist, dass die Engagierten gemeinnützig und nicht ausschließlich kommerziell tätig sind.

Die Stadtverwaltung freut sich über Vorschläge zu auszeichnungswürdigen Projekten oder Aktivitäten. Einsendeschluss ist der 17. Oktober.

Unter allen Einsendungen entscheidet eine Jury, die sich aus Vertreter*innen aus Politik und Stadtgesellschaft zusammensetzt, über die Vergabe von drei Preisen, die insgesamt mit 5.000 Euro dotiert sind. Kriterien für die Preisvergabe sind unter anderem die Förderung des Zusammenlebens, die Abbildung von Vielfalt oder der Modellcharakter des Engagements.

Der Heimat-Preis der Stadt Greven wird am 14.11. im Kulturzentrum GBS in festlichem Rahmen verliehen. Alle Nominierten und Einsender*innen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Der Heimat-Preis 2022 der Stadt Greven wird gefördert vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Programms „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“

Ein Bewerbungsformular und weitere Informationen zum Heimatpreis Greven finden Sie im Internet unter <https://www.greven.net/heimat-preis>

Allgemeine Informationen zum Heimat-Preis können auf der Homepage des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen unter www.mhkgb.nrw und in den sozialen Medien unter dem Hashtag #nrwheimatet nachgelesen werden.

* * * ENDE DER PRESSEMELDUNG * * *